

GEISTLICHE EINHEIT

DAS FUNDAMENT DER EINHEIT IM LEIB CHRISTI
ist die Einheit mit dem Vater und dem Sohn

1
JESUS BETET
FÜR ALLE
GLÄUBIGEN,
DASS SIE
EINS SIND,
DAMIT DIE
WELT
GLAUBT

“

Ich bete nicht nur für diese Jünger, sondern auch für alle, die durch ihr Wort an mich glauben werden.
Ich bete für sie alle, dass sie eins sind, so wie du und ich eins sind, Vater – damit sie in uns eins sind, so wie du in mir bist und ich in dir bin, und die Welt glaubt, dass du mich gesandt hast.

JOHANNES 17,20 - 21

“

2

GÖTTLICHE EINHEIT ERLEBEN DURCH ZEUGNISKRAFT

Und warum verkünden wir euch das, was wir gesehen und gehört haben? Wir möchten, dass ihr mit uns verbunden seid – mehr noch: dass ihr zusammen mit uns erlebt, was es heißt, mit dem Vater und mit seinem Sohn, Jesus Christus, verbunden zu leben.

1. JOHANNES 1,3

3

VORAUSSETZUNG

GEISTLICHER EINHEIT

die geschenkte Herrlichkeit

“

Ich habe ihnen die Herrlichkeit geschenkt, die du mir gegeben hast, damit sie eins sind, wie wir eins sind – ich in ihnen und du in mir, damit sie alle zur Einheit vollendet werden.

JOHANNES 17,22

“

Und das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahrheit.“

JOHANNES 1,14

4 BEWAHRUNG DER EINHEIT DURCH DEN NAMEN DES VATERS

“

Bewahre sie durch die Erkenntnis deines Namens, damit sie (die Gläubigen) eins sind, so wie wir eins sind.

JOHANNES 17,11

“

Ich habe ihnen deinen Namen offenbart (gnorizo/ginosko) und werde ihn auch weiterhin offenbaren. Das tue ich, damit deine Liebe zu mir in ihnen bleibt und ich in ihnen.

JOHANNES 17,26



Wenn ihr mich erkannt habt, so werdet ihr auch meinen Vater erkennen. Und von nun an kennt ihr ihn und habt ihn gesehen. Spricht zu ihm Philippus: Herr, zeige uns den Vater, und es genügt uns. Jesus spricht zu ihm: So lange bin ich bei euch, und du kennst mich nicht, Philippus? Wer mich sieht, der sieht den Vater. Wie sprichst du dann: Zeige uns den Vater? Glaubst du nicht, dass ich im Vater bin und der Vater in mir? Die Worte, die ich zu euch rede, die rede ich nicht aus mir selbst. Der Vater aber, der in mir bleibt, der tut seine Werke.

JOHANNES 14,7 - 10



Denn welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder. Denn ihr habt nicht einen Geist der Knechtschaft empfangen, dass ihr euch abermals fürchten müsstet; sondern ihr habt einen Geist der Kindschaft empfangen, durch den wir rufen: Abba, lieber Vater!

RÖMER 8,14 - 15